KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Erzenhausen
AGS-Schlüssel: 33509005

Stichtag: 31.10.2012

Hauptwohnung gesamt: 750 Nebenwohnung gesamt: 30 Einwohner gesamt: 780
Anzahl der bewohnten Straßen: 21
Anzahl der bewohnten Adressen: 263

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	366	48,8	384	51,2	750	100
davon Ausländer	14	63,636	8	36,364	22	2,933
gemeldete Nebenwohnungen	16	53,333	14	46,667	30	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	3,333
gesamt	**382**	**48,974**	**398**	**51,026**	**780**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	4,267	30	4	62	8,267
10-19 Jahre	38	5,067	57	7,6	95	12,667
20-29 Jahre	36	4,8	27	3,6	63	8,4
30-39 Jahre	44	5,867	48	6,4	92	12,267
40-49 Jahre	65	8,667	74	9,867	139	18,533
50-59 Jahre	72	9,6	60	8	132	17,6
60-69 Jahre	33	4,4	40	5,333	73	9,733
70-79 Jahre	39	5,2	36	4,8	75	10
80-89 Jahre	6	0,8	12	1,6	18	2,4
90-99 Jahre	1	0,133	0	0	1	0,133
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**366**	**48,8**	**384**	**51,2**	**750**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,333	10	1,333	20	2,667
3-5 Jahre	11	1,467	13	1,733	24	3,2
6-15 Jahre	30	4	40	5,333	70	9,333
16-17 Jahre	7	0,933	10	1,333	17	2,267
18-20 Jahre	17	2,267	15	2	32	4,267
gesamt	**75**	**10**	**88**	**11,733**	**163**	**21,733**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	4	0,533	4	0,533	8	1,067
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,4	5	0,667	8	1,067
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,533	4	0,533	8	1,067
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	0,667	4	0,533	9	1,2
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	5	0,667	5	0,667
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,533	1	0,133	5	0,667
gesamt	**20**	**2,667**	**23**	**3,067**	**43**	**5,733**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	191	25,467	221	29,467	412	54,933
römisch-katholisch	77	10,267	89	11,867	166	22,133
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,667	5	0,667	10	1,333
ohne Angabe, gemeinschaftslos	93	12,4	69	9,2	162	21,6
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**366**	**48,8**	**384**	**51,2**	**750**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	134	17,867	132	17,6	266	35,467
verheiratet	203	27,067	208	27,733	411	54,8
verwitwert	7	0,933	27	3,6	34	4,533
geschieden	22	2,933	15	2	37	4,933
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,267	2	0,267
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**366**	**48,8**	**384**	**51,2**	**750**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.